



Ressort: Lokale Nachrichten

## Demo Herbstwachen in Göttingen Nachlese 22.09.2023

Göttingen, 25.09.2023 [ENA]

Mein Bericht über die letzten Samstag stattgefundenen Demonstrationen Pro und Contra den sogenannten Querdenkern hat doch einige Wellen ausgelöst. Das ist gut so, da kann ich noch einiges ergänzen und korrigieren. Das ist nötig und auch von mir gewünscht.

Erst einmal habe ich bei der Georg August Universität den Pressesprecher des Präsidiums angerufen und wollte bezüglich der eingesetzten „Protestbeobachter“, wissen, wie viele es waren und warum gar keine auf der Contra Demo eingesetzt worden sind, sondern nur die sogenannten Querdenker beobachtet, fotografiert, mitgeschrieben und mit Diktiergerät aufgenommen wurde. Er war überrascht und wußte gar nichts davon, teilte mir jedoch mit, daß jede Fakultät ohne Absprache Projekte und Forschungsarbeiten tätigen könne. Dabei kam dann heraus, das tatsächlich das Institut für Demokratieforschungen sich einen solchen erteilt hatte.

Diese hat auf meine Anfrage geantwortet, bei rund 400 Demonstrationsteilnehmern mit 6 Beobachtern vor Ort gewesen zu sein. Im Rahmen eines Forschungsvorhabens habe man sich über Protest und gesellschaftliche Bewegungen ein Bild machen wollen. Ach ja, warum aber nicht auf beiden Veranstaltungen? Fakt ist aber, das die Universitätsleitung mit dem Einsatz rein gar nichts zu tun hatte und angeblich davon auch nichts wußte. Okay, nehme ich mal so hin.

Bezüglich der Kosten und der Träger habe ich von der Stadt Göttingen die Auskunft erhalten. Die provisorische Strassenreparatur soll rund 1000 Euro kosten, die Komplettreparatur erfolgt wegen Sperrmaßnahmen später. Die Kosten für die zerstörten Abfallbehälter müßten die Grundstückseigentümer tragen, die die Rechnung ggf. bei einer Versicherung einreichen könnten. Das ist falsch; inzwischen hat mir eine bundesweit tätige Versicherung eine Nachricht übermittelt, das Demonstrationen i.d.Regel gar nicht versicherbar seien und der Schaden, wenn der Täter nicht ermittelt werden kann, selbst getragen werden muß.

Es gäbe aber Fälle, wo das Stadtreinigungsamt kostenlos neue Abfalltonnen zur Verfügung stellen würde. Zum Thema Kosten der massiven Polizeieinsätze solle ich mich an die Polizeiinspektion Göttingen wenden. Das werde ich noch tun.

Neuigkeiten gibt es auch in Sachen Berichterstattung zu diesen Demonstrationen vom Göttinger Tageblatt. Neben mehrfachen Berichten gibt es auch einen Kommentar des Chefredakteurs Schenker, der die

### Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

sogenannten Querdenker mindestens klar in eine demokratiefeindliche Ecke drängt. Das gab mir den Anlass, ihm eine klare Email zu senden. Hier der Inhalt:

Guten Tag Herr Schenker, ich dachte immer als Redakteur, insbesondere Chefredakteur ist eine gebotene Neutralität bei einer Berichterstattung nach dem Pressekodex erwünscht. Da sind Sie aber weit entfernt. Kann es sein daß Sie natürlich auch nicht auf der sogenannten Querdenker-Demo anwesend waren und gar nicht wissen was dort geredet wurde, sondern Ihre Einlassungen " Demokratie Verächter " oder " Schutz der Demokratie " einfach wegen der Tatsache, das es heute so populär ist, wenn man gegen vermeintlich Rechte redet, so geschrieben haben ? Vielleicht sollten Sie nachträglich noch einmal einen Blick auf die Plakatgrafik werfen: Da steht:

Wir klagen an: Stoppt den grünen Wahnsinn! Eure Politik ist für die braune Tonne! Grüne Ideologie ? Ohne uns. Die Politik führt Krieg gegen das Volk. Soweit die Aussagen. Da kann ich keine rechten Parolen finden, aber wahre Aussagen. Sie wollen doch wohl nicht allen Ernstens behaupten, das die grünemachten Inflationskosten Lebensmittel, Energiekosten, Heizkosten, Stromkosten etwas ist, was geschützt werden muß. Erzählen Sie mir bloß nicht, das alles komme vom Krieg, das glauben Sie ja selber nicht. Und wenn doch, müßte ich überdenken, ob man das GT noch ernst nehmen kann.

Wer hat denn durch Sanktionen die Engpässe ausgelöst, wer hat denn künstlich die Strompreise und nächstes Jahr noch mehr durch CO2 Bepreisungsanstieg die Kosten künstlich hochgeschraubt, wer ruiniert denn in Deutschland die Wirtschaft und findet das noch gut ? Das nennen Sie Demokratie Verächter. Ich muß mich über Sie wundern. Und wenn dort in einem Redebeitrag die Ablösung von Habeck, Baerbock, Faeser und Lauterbach gefordert wird, gucken Sie sich die doch mal an. Lügen, Geldverschwendung, Vertuschung und Nichtskönnen in vielen Bereichen sind Kennzeichen mancher Personen. Das können Sie nicht bestreiten.

Aber wenn Frau Broistedt auf der Gegendemo vom " Säen einer braunen Saat " spricht und das klare Nazi - Sprache ist, das finden Sie in Ordnung. Wenn Sie davon reden, die Bürger würden sagen, das sie sich ernsthaft Sorgen machen, dann doch nicht wegen der von Ihnen propagandierten rechten Szene, sondern wegen der Regierungsarbeit, die immer mehr Bürger in den Ruin treibt. Machen Sie doch mal die Augen auf. Auch hier werde ich, falls eine Antwort eintrifft, diese noch ergänzen. Das war´s zu den Ergänzungen zum ersten Bericht.

[Bericht online lesen:](#)

[https://www.european-news-agency.de/lokale\\_nachrichten/demo\\_herbsterwachen\\_in\\_goettingen\\_nachlese\\_22092023-87373/](https://www.european-news-agency.de/lokale_nachrichten/demo_herbsterwachen_in_goettingen_nachlese_22092023-87373/)

**Redaktioneller Programmdienst:  
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

**Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Redaktion und Verantwortlichkeit:  
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Uwe Hildebrandt

**Redaktioneller Programmdienst:  
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

**Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.